



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1845

CCLXXX. Churfürst Friedrich verkauft wiederkäuflich an den Dechanten Dietrich von Angern Hebungen aus Grebenitz, Schadstedt, Uengelingen, Bellingen und Kläden, am 1. Sept. 1420.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54414](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54414)

nicos ecclesie sancti Nicolai predictae necnon omnes et singulos beneficiatos in opido Stendal et rectores ecclesiarum villarum antedictarum presentibus quitamus et ab ulteriore solucione huiusmodi decime liberamus et pactum de ulterius non petendo facimus per presentes. Infuper dominus Tidericus decanus antedictus pro decima altaris sui, quod habet in Ekstedte dicte dioecesis, nobis soluit in effectu quadraginta nouem grossos bohemicales, quem simili modo quitamus. — Datum Tangermunde Anno domini Millefimo Quadringentesimo vicesimo, in die sancti Augustini Episcopi et Confessoris, nostro sub sigillo presentibus appenso.

CCLXXX. Churfürst Friedrich verkauft wiederkäuflich an den Dechanten Dietrich von Angern Hebungen aus Greuenitz, Schadstedt, Mengelingen, Bellingen und Kläden, am 1. Sept. 1420.

Wir fridrich etc. — geben czu kouffen mit diesem brieffe dem Erfamen vnfern andechtigen vnde lieben getruwen, hern dithrichen von Anghern Techand czu Stendal vnde den jenen, den er das syner selen czu troste by synim lebendem libe bescheiden vnd schaffen wirdt, czu eynem rechtem widerkouffe vns vnzirn erben vnde nachkomen, on geuerde, Acht winspel Rogken vnd gersten vnser rechten renthe in dieffen nachgeschriben dorffern, Nemelichen czu Greuenicze vff Arndes belgestorff hofe eynen halben winspel Rogken vnde funff scheffel gersten, vff heyne krumbeken hofe eynen winspel, vff Claves by stendals hofe eynen winspel, vff Coppe Byfendals eynen winspel alles rogken vnd gersten, czu schadstede vff tydeken stapelmans hofe eynen halben winspel vnde vff hans Gerkens hofe eynen halben winspel rogken vnd gersten, czu vngelingen vff hans Moller vyer scheffel, vff Conen heinsteden vier scheffel, vff peter hasselman vir vnde vff Gyse schulden hofe vier scheffel rogken vnd gersten, czu Bellingen vff zacharias hofe vierzehend halben scheffel gersten vnd czu Cloden vff peter fleffow eynen winspel, vff Coppe Carchow Syebenzehende halben scheffel vnd vff Arnd Curouffen hofe neuen scheffel rogken vnd gersten; da vor der obgnante her dithrich vns wol czu danke geben vnd bezalt hat hundert schog guter bemischer groschen: vnde wir sagen In der ledig vnd loz mit diesem brieffe. Vnd der obgnante her dithrich oder die, den er die obgeschriben guter bescheiden vnd beschaffen wirdt, sollen derselben guter, die weile wir vnzre erben vnd nachkomen der von In nit widerkouffen, alz Iren eygen erplichen gutes gerugelichen gebruchen vnd geniefen, vnd wir wollen In des eyn recht gewere sin jegen allen den, die in an rechte wollen laszen genugen, vnd haben In des czu eynen In wyser gegeben vnzen lieben getruwen herman von Niczenplicz. — gegeben — czu Tangermunde nach Christi gebort vierzehnhundert vnd in dem czwinczigesten Jaren, am Sontage an Sannt Egidi tage.

Nach dem Churmärk. Lehnsopialbuche des R. Ges. Kab. Archivs XV. 138.

CCLXXXI. Churfürst Friedrich genehmigt einen Tausch des Domcapitels zu Stendal mit der Bürgerfamilie Schabewachten daselbst über Hebungen aus Gropleben und Tornow, am 1. October 1420.

Wir Fridrich, von gots gnaden Marggraue czu Brandenburg des heiligen Romischen Reichs Erczkamerer vnd Burggraue zu Nürnberg, Bekennen mit difem brieffe, Das wir vnfern lieben